

**20. Verordnung  
zur Änderung der Anlagen A und B zum ADR-Übereinkommen  
(20. ADR-Änderungsverordnung – 20. ADRÄndV)**

**Vom 2. Oktober 2009**

Auf Grund des Artikels 2 Absatz 1 des Gesetzes vom 18. August 1969 zu dem Europäischen Übereinkommen vom 30. September 1957 über die internationale Beförderung gefährlicher Güter auf der Straße (BGBl. 1969 II S. 1489) in Verbindung mit Artikel 249 der Verordnung vom 29. Oktober 2001 (BGBl. I S. 2785) sowie in Verbindung mit § 1 des Zuständigkeitsanpassungsgesetzes vom 16. August 2002 (BGBl. I S. 3165) und dem Organisationserlass vom 22. November 2005 (BGBl. I S. 3197) verordnet das Bundesministerium für Verkehr, Bau und Stadtentwicklung:

**Artikel 1**

Die in Genf vom 28. bis 30. Oktober 2008 beschlossenen Änderungen zu den Anlagen A und B zu dem Europäischen Übereinkommen vom 30. September 1957 über die internationale Beförderung gefährlicher Güter auf der Straße (ADR) in der Fassung der Bekanntmachung der Anlagen A und B vom 7. April 2009 (BGBl. 2009 II S. 396) werden hiermit in Kraft gesetzt. Die Änderungen werden nachstehend mit einer deutschen Übersetzung veröffentlicht.

**Artikel 2**

Diese Verordnung tritt mit Wirkung vom 1. Juli 2009 in Kraft.

Berlin, den 2. Oktober 2009

Der Bundesminister  
für Verkehr, Bau und Stadtentwicklung  
W. Tiefensee

**Projet d'amendements  
aux annexes A et B de l'ADR  
adopté par le Groupe de travail pour entrée en vigueur le 1<sup>er</sup> juillet 2009**

**Partie 1****Chapitre 1.6**

**1.6.5.11** Au début, remplacer «avant le 1<sup>er</sup> janvier 2009» par «avant le 1<sup>er</sup> juillet 2009».

**Partie 6****Chapitre 6.8**

**6.8.2.6** Dans le Tableau, sous «Pour les citernes ayant une pression maximale de service ne dépassant pas 50 kPa et destinées au transport des matières pour lesquelles un code citerne comprenant la lettre «G» est donné en colonne (12) du tableau A du chapitre 3.2» et sous «Pour les citernes destinées au transport de produits pétroliers liquides et autres matières dangereuses de la classe 3 ayant une tension de vapeur n'excédant pas 110 kPa à 50 °C, et d'essence, et ne présentant pas de risque subsidiaire de toxicité ou de corrosivité», remplacer la rubrique pour «EN 13094:2004» par les deux nouvelles rubriques suivantes:

(1)	(2)	(3)	(4)	(5)
6.8.2.1	EN 13094:2004	Citernes destinées au transport de matières dangereuses – Citernes métalliques ayant une pression de service inférieure ou égale à 0,5 bar – Conception et fabrication		Entre le 1 <sup>er</sup> janvier 2005 et le 31 décembre 2009
6.8.2.1	EN 13094:2008	Citernes destinées au transport de matières dangereuses – Citernes métalliques ayant une pression de service inférieure ou égale à 0,5 bar – Conception et fabrication	À compter du 1 <sup>er</sup> janvier 2010	Avant le 1 <sup>er</sup> janvier 2010

**6.8.3.4.6 a)** Supprimer «, du No ONU 1067 tétroxyde de diazote (dioxyde d'azote)».

Hinweis:

Die deutsche Übersetzung umfasst nur die Änderungen, die die Bekanntmachung der Anlagen A und B vom 7. April 2009 (BGBl. 2009 II S. 396) betreffen, sowie zusätzliche Korrekturen, die nur die deutsche Fassung betreffen.

**Teil 1**

**Kapitel 1.6**

**1.6.5.11** Am Anfang „vor dem 1. Januar 2009“ ändern in:  
„vor dem 1. Juli 2009“.

**Teil 3**

**Kapitel 3.2**

**Tabelle A**

**UN 1950,**

dritte Eintragung (Klassifizierungscode 5CO)

In der Spalte (6) am Ende hinzufügen:

„625“.

In der Spalte (8) am Ende in der Höhe von „L2“ (siehe folgende Änderung) hinzufügen:

„LP02“.

In der Spalte (9a) am Ende hinzufügen:

„RR6

L2“.

**Teil 5**

**Kapitel 5.4**

**5.4.1.2.5.1 h)** „Wagen“ bzw. „Wagens“ ändern in:  
„Fahrzeug“ bzw. „Fahrzeugs“ (je zweimal).

**Teil 6**

**Kapitel 6.8**

**6.8.2.6**

In der Tabelle unter den Überschriften

- „für Tanks mit einem höchsten Betriebsdruck von höchstens 50 kPa zur Beförderung von Stoffen, für die in Kapitel 3.2 Tabelle A Spalte 12 eine Tankcodierung mit dem Buchstaben «G» angegeben ist“ und
- „für Tanks zur Beförderung flüssiger Erdölprodukte, anderer gefährlicher Stoffe der Klasse 3 mit einem Dampfdruck bei 50 °C von höchstens 110 kPa und von Benzin, die keine Nebengefahr giftig oder ätzend haben“

erhält der Verweis auf die Norm „EN 13094:2004“ folgenden Wortlaut:

<b>anwendbar für Unterabschnitte/Absätze</b>	<b>Referenz</b>	<b>Titel des Dokuments</b>	<b>rechtsverbindliche Anwendung für Tanks, die gebaut werden</b>	<b>zugelassene Anwendung für Tanks, die gebaut wurden</b>
6.8.2.1	EN 13094:2004	Tanks für die Beförderung gefährlicher Güter – Metalltanks mit einem Betriebsdruck von höchstens 0,5 bar – Auslegung und Bau		zwischen dem 1. Januar 2005 und dem 31. Dezember 2009
6.8.2.1	EN 13094:2008	Tanks für die Beförderung gefährlicher Güter – Metalltanks mit einem Betriebsdruck von höchstens 0,5 bar – Auslegung und Bau	ab dem 1. Januar 2010	vor dem 1. Januar 2010